



# Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) (Fakultät für Erziehungswissenschaft) § 28 Abs. 1 HmbHG

**Einrichtung:** Didaktik der gesellschaftswissenschaftlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer (EW5)

**Arbeitsbeginn:** zum nächst möglichen Zeitpunkt

**Befristungsende:** für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen

**Wertigkeit:** E13

**Wochenstunden:** 65%

## Aufgaben

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

## Aufgabengebiet

Die Stelle ist im Arbeitsbereich Erziehungswissenschaften/Chemie-Didaktik angesiedelt, der unter anderem einen Forschungsschwerpunkt auf naturwissenschaftsbezogenen Bildungsprozessen von Kindern vor dem Eintritt in die Schule hat. Hier ist die ausgeschriebene Stelle zu verorten. Ihre Aufgaben im Bereich Forschung umfassen die selbstbestimmte Analyse von verschiedenen Merkmalen der Interaktionsqualität in

institutionellen und häuslichen Lernumgebungen für Kinder der genannten Altersstufe sowie die Mitarbeit in empirischen Projekten des Arbeitsbereichs. Im Bereich der Lehre umfassen Ihre Aufgaben im Bereich Lehre umfasst die Beteiligung an Lehrveranstaltungen im Bereich Erziehungswissenschaften oder Fachdidaktik. Die Lehrverpflichtung beträgt drei SWS.

## Einstellungsvoraussetzung

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums.

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Erstes Staatsexamen, M.Ed. oder vergleichbares) für das Lehramt oder Erziehungs-oder Bildungswissenschaften oder Psychologie
- Interesse an und Bereitschaft zur selbständigen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Bereich der empirisch fachbezogenen Bildungsforschung und zur Anfertigung einer Promotion
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Stellenkategorie der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

### Kontakt 1

Anne, Meyer

E-Mail: [anne.meyer@uni-hamburg.de](mailto:anne.meyer@uni-hamburg.de)

Telefonnummer: +49 40 42838-3395

### Kontakt 2

Prof. Dr. Mirjam Steffensky

E-Mail: [mirjam.steffensky@uni-hamburg.de](mailto:mirjam.steffensky@uni-hamburg.de)

Telefonnummer: +49 40 42838 4099

### Standort

UHH, Alsterterasse 1

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss sowie ggf. einen Schwerbehindertenausweis oder Gleichstellungsbescheid) ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular.

Bei technischen Problemen können Sie sich an folgende Adresse wenden: [bewerbungen@uni-hamburg.de](mailto:bewerbungen@uni-hamburg.de)

Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#).